

Das LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet in Dortmund



Die LWL-Betriebsleitung

- Kfm. Direktor: Herr Dipl. BW. Bernd-Martin Schaake
Tel.: 0231 / 4503-3214
Mail: bernd-martin.schaake@wkp-lwl.org
- Komm. Ärztl. Direktor: Herr PD Dr. med. Gerhard Reymann
Tel.: 0231 / 4503-2777
Mail: gerhard.reymann@ruhr-uni-bochum.de
- Oberärztin Reha: Frau Hildegard Graebisch
Tel.: 0231 / 4503-01
Mail: hildegard.graebisch@wkp-lwl.org
- Pflegedirektor: Herr Heinz Camen
Tel.: 0231 / 4503-2310
Mail: heinz.camen@wkp-lwl.org



Die LWL-Klinik Dortmund

Wir sind eine Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin für das westfälische Ruhrgebiet und den Kreis Unna.

Unsere Versorgungsforschung betreiben wir interdisziplinär und in Zusammenarbeit mit der Ruhr-Universität Bochum (IDIKOS.de).

Das Gesamtkonzept der LWL-Klinik Dortmund ist auf eine regionale und gemeindenahere psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Versorgung ausgerichtet. Wir vertreten die Konzeption der differenzierten Behandlungsangebote. Tageskliniken, Angebote zur ambulanten Behandlung, Einrichtungen zur Rehabilitation, stationäre Förder- und Pflegeangebote sowie ambulantes und stationär betreutes Einzel- und Gemeinschaftswohnen ergänzen die stationäre Krankenhausbehandlung.



Das LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet

...ist wohnortnah,

weil wir die Betroffenen darin unterstützen, in der Nähe ihres Wohnortes und im Kontakt mit ihren Angehörigen Wege aus der Sucht zu finden. So bieten wir nach einer stationären Rehabilitation stets eine ganztägig ambulante Übergangsphase an und vermitteln nahtlos in ambulante Therapie und Nachsorge der Region.

...ist interdisziplinär

weil Sucht ein komplexes Geschehen ist. Unsere Teams bestehen aus sozial- und suchttherapeutischen, ärztlichen, diplompsychologischen, bewegungstherapeutischen und arbeitstherapeutischen Fachkräften. Unser Rehabilitationsprogramm wendet sich an Menschen mit Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit. Es dauert in der Regel 14 Wochen und wird von der deutschen Rentenversicherung, den Krankenkassen oder den Trägern der Sozialhilfe übernommen.



Unsere Geschichte (*)

- 1890 Der 32. Provinziallandtag beschließt, die 4. Anstalt für psychisch kranke Menschen in Großstadtnähe zu bauen.
- 1895 Eröffnung der Dortmunder Klinik.
- 1914-18 Während des 1. Weltkriegs wird die bis dahin positive Entwicklung der psychiatrischen Behandlung jäh gestoppt.
- 1933-45 Während des Faschismus bzw. 2. Weltkriegs kommt die qualifizierte, psychiatrische Behandlung am Standort Dortmund komplett zum Erliegen.
- 1946-52 Ausbau zu einer Großpsychiatrischen-Einrichtung.
- 1976-86 Umsetzung der Psychiatrie-Enquete mit weitgehender Öffnung
- Ab 2000 Mitgestaltung des AWMF-Leitlinienprozesses zur Diagnostik und Therapie substanzbedingter Störungen
- 2008 KTQ-Zertifizierung

(*) Eine detaillierte, historische Dokumentation der LWL-Klinik Dortmund wird bei Interesse gerne zur Verfügung gestellt.



Unsere Klinikdaten (Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet)

Anzahl Klinikgebäude:	5
Anzahl Betten (Reha):	30
Anzahl ganztägig amb. Plätze:	22
Gesamtfläche Klinikareal:	15 Hektar
Rehabilitanden p.a. (*):	194 (Fälle)
Berechnungstage p.a.(*):	12.077
Anzahl Mitarbeiter (*):	35

(* Stand 2010)



Unser Leistungsspektrum

Das Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet behandelt Patienten (voll- und teilstationär) mit folgenden Hauptdiagnosen:

- Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol, Medikamente und Cannabis
- Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen, sofern keine Abhängigkeit von harten, illegalen Drogen (z.B. Heroin) besteht

Psychotherapiebedürftige psychische Begleiterkrankungen können im individuellen Behandlungsplan berücksichtigt werden.

Des Weiteren bestehen folgende ambulante Behandlungsmöglichkeiten:

- Ambulante medizinische Rehabilitation Sucht und Privatambulanz. Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen



Unser Behandlungskonzept.....

*Die LWL-Gesundheitspartnerschaft -
Gesundheit in guten Händen
Gesundheit in einer Hand*



..... ist unser Erfolgsrezept:

Die LWL-Gesundheitspartnerschaft beinhaltet ein passgenaues Leistungsangebot rund um die Rehabilitationsmaßnahme der Patienten aus dem westfälischen Ruhrgebiet und seiner direkten Umgebung.

- Entwicklung und Durchführung von patientenspezifischen Therapiekonzepten und Behandlungsschwerpunkten
- Logistische Verzahnung = Rehabilitationsvor- und -nachbereitung
- Organisierter Transfer für die Patienten
- Intensive und regelmäßige Abstimmung / Anpassung rund um den patientenspezifischen Rehabilitationsprozess



Unsere Kontaktdaten

LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet

Marsbruchstraße 179, 44287 Dortmund

Telefon: 0231 / 4503-2778 (Frau Herrmann)

Telefax: 0231 / 4503-2783

Mail: lwl-reha-ruhrgebiet@lwl.org

Internet: www.lwl-psychiatrie-dortmund.de



*Das LWL-Rehabilitationszentrum
Ruhrgebiet
Ihr Partner für
Rehabilitation und Nachsorge
bei Alkohol- und
Medikamentenabhängigkeit*

